

Einführungsveranstaltung B.Sc.-Thesis

Lehrstuhl für ABWL, Risikotheorie,
Portfolio Management und Versicherungswirtschaft
Prof. Dr. Peter Albrecht

FSS 2019



Organisatorisches

- **Literaturrechercheurse durch Universitätsbibliothek**
(Anmeldung und Infos unter *www.bib.uni-mannheim.de*)
- **Dienstag, 09. April: Bekanntgabe der Themenzuteilung (LS-Homepage) und Beginn der Bearbeitungszeit**
- **Spätestens Dienstag, 04. Juni, **12:00 Uhr**: Abgabe der Arbeiten**

Aufbau der Arbeit

- 1. Titelblatt**
- 2. Inhaltsverzeichnis**
3. Abbildungsverzeichnis (falls erforderlich)
4. Abkürzungsverzeichnis (falls erforderlich)
- 5. Textkörper (Einleitung, Hauptteil, Schluss)**
6. Anhänge (falls erforderlich)
- 7. Literaturverzeichnis**
- 8. Eidesstattliche Erklärung**

Formales

- Umfang: **18-22 Textseiten** (inkl. Abbildungen und Tabellen; ohne Deckblatt, Verzeichnisse, Anhang)
- Schriftart: Times New Roman
- Schriftgröße: 12 Punkt, Blocksatz und Silbentrennung
- Zeilenabstand: 1,5-fach

oberer Rand: 2,5 cm

linker Rand: 3 cm

rechter Rand: 2,5 cm

unterer Rand: 2 cm

- Nummerierung: Textteil arabisch; Seiten davor römisch

Titelblatt und jeweils erste Seiten erhalten keine Seitenzahl, werden aber mitgezählt!

- Die Arbeiten sind in zweifacher, gedruckter und gehefteter Ausfertigung, sowie digital abzugeben.

Gliederung

- Spiegelt den Inhalt und logischen Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit wider
 1. Verschiedene
 - 1.1. Ebenen
 - 1.2. verwenden
- Abschnitte auf gleicher Stufe sollten inhaltlich und auch dem Umfang nach gleichgewichtig sein
- Mindestens zwei Unterpunkte pro Ebene
- Überschriften müssen auf Inhalt passen
- Keine weitere Unterüberschrift nach einem Textteil

Literaturangaben

- Es kann aus zwei möglichen Stilen ausgewählt werden. Innerhalb der Arbeit muss der Stil konsistent sein.
 - Literaturangaben innerhalb des Textes („in-text“):
 - Integriert: ‚Farny (1987, p. 1005) finds that ...‘
 - Satzende: ‚... (Farny 1987, p. 1005).‘
 - Literaturangaben in Fußnoten:
 - Einleitung der Quellenangabe mit „Cf.“ oder „See“ (deutsch: „Vgl.“)
- Direkte Zitate sollten sparsam eingesetzt werden und müssen durch Anführungszeichen gekennzeichnet werden. Die Quellenangabe erfolgt entweder innerhalb des Textes („in-text“) oder in einer Fußnote.

Häufige Fehler: Inhaltlich

- Motivation der Vorgehensweise nicht eindeutig
- Roter Faden fehlt
- Überleitungen zwischen Abschnitten/Kapiteln fehlen
- Definition von Begriffen fehlen
- Aufzählungen
- Anmerkungen in Klammern

Häufige Fehler: Formal

- Kein Blocksatz
- Fehlerhafte Verweise im Inhaltsverzeichnis
- Erste Seiten nicht mitgezählt
- Formeln nicht nummeriert
- Satzzeichen bei Formeln vergessen
- Satzzeichen bei Fußnoten fehlerhaft
- Zwei Leerzeichen hintereinander
- Daten auf CD nicht eindeutig benannt oder zerstückelt
- CD nicht beschriftet

Häufige Fehler: Literatur

- Wikipedia als Quelle angeben
- Nicht wissenschaftliche Quellen verwenden
- Nur aus Lehrbüchern zitieren
- Qualitative Aussagen nicht belegen
- Literaturverzeichnis nicht alphabetisch sortiert
- Autoren nicht hervorheben

Häufige Fehler: Stil

- Arbeit im Stil eines Lehrbuchs schreiben
- „eigentlich“, „ziemlich“, „natürlich“, „offensichtlich“, „wie man sieht“, „die Grundidee ist einfach“
- „man erhält“, „man bekommt“
- „auf die Wichtigkeit des 61.8%-Retracement-Niveaus wird in dieser Arbeit nicht näher eingegangen“, ohne Erklärung
- Übermäßig viele englische Begriffe verwenden

Häufige Fehler: Abbildungen

- Unnötige Abbildungen der Optik wegen einfügen
- Abbildungen nicht im Text erwähnt
- Abbildungen unkenntlich
- Abbildungen nicht nummeriert
- Abbildungen nicht beschriftet
- Bei übernommenen Abbildungen Literaturangabe vergessen

Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten

- Auf unserer Homepage:

[https://www.bwl.uni-mannheim.de/media/Lehrstuehle/bwl/Albrecht/Dokumente/Lehre/Bachelor/Bachelorarbeiten/Information sheet on writing a scientific thesis - v18July2018.pdf](https://www.bwl.uni-mannheim.de/media/Lehrstuehle/bwl/Albrecht/Dokumente/Lehre/Bachelor/Bachelorarbeiten/Information%20sheet%20on%20writing%20a%20scientific%20thesis%20-%20v18July2018.pdf)

8. Bachelor-Abschlussarbeit

Modul: BA 450 Bachelor-Abschlussarbeit
Lerninhalte: Die Studierenden bearbeiten selbstständig ein Thema aus der Betriebswirtschaftslehre.
Lern- und Qualifikationsziele: Der Studierende kann innerhalb einer vorgegebenen Frist und mit begrenzten Hilfsmitteln auf der Basis grundlegender fachlicher Kenntnisse mit den gängigen wissenschaftlichen Methoden seines Fachs ein Problem erkennen und selbstständig Wege zu einer Lösung finden und diese sprachlich und formal angemessen darstellen.

Themen 1/2

1. Asset-Allokation auf Basis von Trendfolge-Algorithmen (Rickenberg)
2. Low Volatility Portfolios (Rickenberg)
3. Risk-Managed Momentum Strategies (Rickenberg)
4. Volatilitätsprognosen und Volatilitätsstrategien (Rickenberg)
5. Dynamische Quantil-Risikoprognosen (Rickenberg)
6. Cost-Average-Strategie versus Einmalinvestment: Eine vergleichende Risikoanalyse (Schmidt)
7. Aktienbewertung auf Basis des KGV (Schmidt)
8. Kapitallücken europäischer Banken unter Anwendung von Risikogewichten für Staatsanleihen (Schmidt)

9. Staaten-Banken-Nexus: Entwicklung und Konsequenzen (Schmidt)
10. Home Bias in Banken Portfolios: Ursachen und Konsequenzen (Schmidt)
11. Chancen und Risiken von Hedge-Fonds-Investments (Bauer)
12. Asset Allokation mit Portfolioheuristiken (Bauer)
13. Eine vergleichende Analyse ausgewählter Portfolio-Insurance-Strategien (Bauer)
14. Aktienzertifikate: Grundlagen und quantitative Analyse (Bauer)